



MEDIENINFORMATION
10.09.2018

Ein Bilderabend im Bootshaus

WM-Bronze: HRG ehrt Johannes Lotz

Ein WM-Start an sich ist bereits ein beeindruckender Erfolg für einen Leistungssportler, auf den jeder Verein stolz sein kann. Eine Medaille im Gepäck ist dann noch mal etwas ganz Besonderes, betonte Berthold Ocker beim Empfang für Johannes Lotz im Bootshaus der Hanauer Rudergesellschaft 1879 (HRG), mit dem der älteste Ruderverein der Goldschmiedestadt seinen erfolgreichsten männlichen Athleten der letzten Jahrzehnte beglückwünschte und ehrte.

40 Tage nach der Bronzefahrt bei der U23-Weltmeisterschaft in Posen (Polen) rückte der HRG-Sportvorsitzende den Schlagmann des Doppelvierers des Deutschen Ruderverbandes (DRV) vor 40 Vereinsmitgliedern in den Mittelpunkt eines bebilderten WM-Rückblicks, der von den Trainingslagern im Frühjahr über Qualifikationsrennen bis zum vorläufigen Höhepunkt bei den Deutschen Meisterschaften reichte.

Kinogutschein als Präsent

Zu sehen waren unter anderem Fotos des Ruderportals 2000meter.de, das aktuell von den einzelnen Wettkampfstationen und vom Saisonhöhepunkt in Polen berichtete, sowie das Rennvideo vom WM-Finale. Am Ende der 45-minütigen Präsentation, die mit Kommentaren und Anekdoten aus erster Hand garniert war, stand ein großes Dankeschön von Ocker. Als Präsent gab's einen Kinogutschein.

Lotz und seine Bootskameraden Anton Finger (Berliner Ruder-Club), Steven Hacker (Dresdner Ruder-Club 1902) und Henrik Runge (Rudergesellschaft HANSA Hamburg) hatten sich am 29. Juli den großen Traum vom WM-Podest erfüllt und auf dem Maltasee hinter Großbritannien und Italien Platz drei erkämpft.

Medallensatz komplett

In der mit 18 Booten stark besetzten Konkurrenz - so viel wie seit Jahren nicht mehr - holte das deutsche Team in seiner Bootsklasse erstmals seit 2014 wieder Edelmetall. Damit komplettiert der Hanauer Topskuller nach Gold 2014 und Silber 2015 seinen Medallensatz.

Mit seiner fünften WM-Teilnahme in Folge hat der HRG'ler zudem ein weiteres Erfolgskapitel in der traditionsreichen Rudersport-Historie seiner Heimatstadt aufgeschlagen: Der 21-jährige Psychologiestudent zieht nun mit Weltklasseruderin und Vereinskameradin Angela Schuster gleich, die zwischen 1987 und 1991 ununterbrochen WM-Luft schnuppen konnte.

Bildtext

lotz_20180907_19892.JPG

HRG-Sportvorsitzender Berthold Ocker gratuliert Johannes Lotz zu WM-Bronze. Foto: 2000meter.de

KONTAKT

Stefan Lotz | Medienarbeit

Eberhardstraße 6, 63450 Hanau

06181/184413 (privat), 069/58098-164 (dienstlich), 01573/7854704 (mobil)

E-Mail: redaktion@2000meter.de, Internet: www.2000meter.de